



Rotes Kino Januar 2011

Jeden Donnerstag im Seminar-Raum
der Falken im Komplex-Schwerin

06.01.2011: B-Movie –
Der Wunschfilmabend
13.01.2011: Brazil
20.01.2011: Schildkröten können
fliegen (OmU)
27.01.2011: Idiocracy

Rotes Kino:
SJD Die Falken
Komplex-Schwerin
Pfaffenstr. 04
19055 Schwerin

06.01.2011 – 20Uhr:

B-Movie

Der Beteiligungsabend im Roten Kino – bring deinen Lieblingsfilm mit und setze dich in der Abstimmung durch! Suche gute Argumente, warum ausgerechnet dein Film im Roten Kino laufen soll. Unterlegene Filme werden ins weitere Programm eingebaut. Versprochen! Wünsche können schon die ganze Zeit über geäußert werden, damit wir auch zur Not einen von euch gewünschten Film organisieren können.

13.01.2011 – 20Uhr:

Brazil

GB 1985

Laufzeit 130 Minuten



Sam Lowry ist ein Tagträumer und nur ein kleines Zahnrad im Getriebe des kafkaesken Verwaltungsapparats in Terry Gilliams Kultfilm Brazil. Allein der wiederkehrende Traum von einer schönen blonden Frau, die von ihm gerettet wird, entführt Sam regelmäßig aus seinem monotonen Alltag. Eines

Tages aber ändert sich alles: Beim Kopieren eines Dokuments verfängt sich eine Fliege in Sams Kopierer und verursacht einen Druckfehler mit tragischen Folgen. Der unschuldige Archibald Buttler wird fälschlicherweise des Terrorismus verdächtigt und kommt bei seiner Befragung ums Leben. Der tragische Held von Brazil besucht daraufhin die Witwe Buttles, wo er eine unwirkliche Begegnung hat: die Frau seiner Träume steht plötzlich leibhaftig vor ihm. Sie taucht jedoch kurz darauf unter, da sie ebenfalls im Visier des Überwachungsstaates steht. Sam riskiert nun alles um ihr zu helfen und lehnt sich zum ersten Mal gegen den in Brazil alles beherrschenden Bürokratenapparat auf.

20.01.2011 – 20:Uhr:

Schildkröten können fliegen (OmU)

Lakposhtha hãm parvaz mikonand, IQ, IR 2004
Laufzeit 98 Minuten



An der türkischen Grenze des Nord-Iraks in einem kurdischen Flüchtlingslager kurz vor Beginn des amerikanischen Angriffes auf den Irak. Die Waisenkinder des Lagers leben in extremer Armut. Sie müssen ihr Geld mit dem Bergen amerikanischer Landminen verdienen, die sie für wenige Dinar an

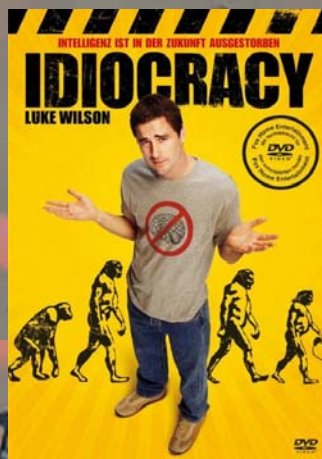
Unterhändler abgeben, die wiederum die Minen teuer an die UN weiterverkaufen. Viele der Kinder sind bereits verstümmelt, müssen aber trotzdem jeden Tag von neuem auf die Minenfelder gehen, um nicht zu verhungern.

27.01.2011 – 20Uhr:

Idiocracy

US 2006

Laufzeit 84 Minuten



Joe Bowers arbeitet als Bibliothekar bei der Army und ist nicht unbedingt der intelligenteste Zeitgenosse. Ein optimales Versuchskaninchen also für das streng geheime Projekt des Pentagons. Ein Experiment, bei dem Menschen in einen Winterschlaf versetzt werden um sie zu einem späteren Zeitpunkt wieder

zum Leben zu erwecken. Das auf ein Jahr angesetzte Projekt gerät in Vergessenheit und Joe Bowers und die ihm damals als fruchtbare Partnerin zugeteilte Prostituierte Rita erwachen im Jahre 2505. In Mitten einer inzwischen total verdummten Menschheit und von Blödsinn regierten Welt sind die beiden allen anderen mit ihrer Intelligenz haushoch überlegen. Joe nutzt seine Chance und kandidiert bei den Präsidentschaftswahlen in Amerika.